



Krumm- wischer Gemeinde -blatt



Jahrgang 2015 Nr. 2

Ausbau Nord-Ostsee-Kanal, erste Arbeiten

Nachdem der Planfeststellungsbeschluss für den Kanalausbaubau seit Dezember 2013 vorliegt, wurde im Januar 2015 mit den Arbeiten für die Baustraße und Baustelleneinrichtungsfläche am Flemhuder See begonnen.

Zu diesen vorbereitenden Leistungen gehört die Herstellung der Zufahrtstraße als Baustraße vom Strohweg an der Umspannstation durch das Spülgelände und die Verbreiterung der vorhandenen Fahrbahn von der Pumpstation an der früheren Bundesstraße bis zur Baustraße. Außerdem die Zwischenlagerflächen für Böschungssteine, Findlinge und andere Baumaterialien sowie die Herstellung des geplanten Anlegers und der Dalben einschließlich Umlegung der Steininseln im See. Für diese Arbeiten sind bis zu 2 Jahre Bauzeit eingeplant, in dieser Zeit sollen vom WSA die Ausschreibungen für den Kanalausbaubau durchgeführt werden, der dann voraussichtlich in 2017 beginnt. Im Januar und Februar wurden die Rodungsarbeiten für die benötigten Flächen durchgeführt und mit den Erdarbeiten begonnen. Der Schutzzaun für die verbleibende Bepflanzung parallel zur Straße „Am See“ auf den Zwischenlagerflächen ist bereits fertiggestellt.



Natürlich ist durch die Rodungsarbeiten viel bewegt worden, das Bild der Natur hat sich extrem verändert, aber wenn im April alles wieder „grünt und blüht“ wird von vielen Wunden nichts mehr zu sehen sein.

Von den Wanderwegen sind während der Bauzeit nicht mehr alle nutzbar, hierzu hat das WSA auch ein Infoblatt in Krummwisch verteilt, an den aufgestellten Absperrungen wurden diese Infos ebenfalls angebracht. Trotz der Einschränkungen sind noch lange Wanderwege vorhanden. Die Absperrungen wurden auch aufgestellt, um Abkürzungen durch Baustellenfahrzeuge zu vermeiden.



Bis zur Fertigstellung der Baustraße ist ein Befahren der vorhandenen Straßen auch in Groß Nordsee für einzelne Baustellenfahrzeuge erforderlich. Die ausführende Firma ist jedoch angewiesen, den Verkehr möglichst zu vermeiden und die Begrenzung der Tonnage einzuhalten. Behinderungen durch den Verkehr sind sicher nicht größer zu bewerten als bei dem üblichen landwirtschaftlichen Verkehr. Starker Anlieferverkehr z.B. für die durchzuführenden Wasserbauarbeiten wird dann über die Baustraße erfolgen.

Text: Bernd Viertel

Bilder: Anke Schwermer und Bernd Viertel

Gemeinde Krummwich Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der
Gemeindevertretung Krummwich
am Montag, 15. Dezember 2014, 19:30 Uhr
im „Dörpshus“ in Krummwich

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:31 Uhr

Anzahl der Besucher: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 139 bis 144 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 30 - 36.

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Bürgermeister | Marko Schiefelbein |
| 2. Gemeindevertreterin | Gabriele Rose-Keszler |
| 3. Gemeindevertreterin | Sibylle Wackernagel |
| 4. Gemeindevertreter | Bernd Viertel |
| 6. Gemeindevertreter | Karsten Kruse |
| 7. Gemeindevertreter | Björn Lenzmann |
| 8. Gemeindevertreter | Jann Petersen |

b) nicht stimmberechtigt:

- | | |
|-----------------------|---------------------|
| Bürgerliches Mitglied | Heike Eggers |
| Bürgerliches Mitglied | Sigrid. Mews |
| Nina Podschadli | Amt Achterwehr |
| | - Protokollführerin |
| Sven Janssen (KN) | Presse |

Es fehlten entschuldigt:

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Gemeindevertreter | Björn Lenzmann |
|----------------------|----------------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwich waren durch Einladung vom 30.11.2014 zur Sitzung am Montag, 15.12.2014, zu 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schiefelbein begrüßt die anwesenden Mitglieder und Besucher zu der Sitzung der Gemeindevertretung Krummwich. Er stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung Krummwich ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung :

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Be-

schlussfähigkeit

2. Personalangelegenheiten

Tagesordnungspunkt 2 wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

3. Genehmigung des Protokolls vom 06.10.2014
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragen
6. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015
8. Mitgliedschaft Aktivregion Schleswig-Holstein
9. Anschaffung/Reparatur Feuerwehrgerätehaus Nebeneingangstür
10. 2. Nachtrag zum Vertrag über Gemeindearbeiten
11. Verschiedenes

Der Bürgermeister lässt darüber abstimmen TOP 2 Personalangelegenheiten und TOP 10 2. Nachtrag zum Vertrag über Gemeindearbeiten nicht öffentlich zu behandeln.

StV.: einstimmig dafür

Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Somit wird über folgende Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung :

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Personalangelegenheiten
3. **2. Nachtrag zum Vertrag über Gemeindearbeiten**
4. Genehmigung des Protokolls vom 06.10.2014
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragen
7. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015
9. Mitgliedschaft Aktivregion Schleswig-Holstein
10. Anschaffung/Reparatur Feuerwehrgerätehaus Nebeneingangstür
11. Verschiedenes

Die öffentliche Sitzung wird aufgrund des nichtöffentlichen Teils um 19:34 Uhr unterbrochen.

Um 19:45 Uhr wird der öffentliche Teil der Sitzung vom Bürgermeister wieder eröffnet.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls vom 06.10.2014

Es werden keine Einwände erhoben.

Das Protokoll vom 06.10.2014 wird ohne weitere Änderungen beschlossen.

StV.: einstimmig dafür

TOP 5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schiefelbein berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Insbesondere teilt er mit:

1. Die Einwohnerzahl am 01.12.2014 betrug 697.
2. Das Humboldtteam fragt an, ob Gastfamilien Interesse hätten, einen schulpflichtigen kolumbianischen Schüler zwischen 15 und 17 Jahren als Kind auf Zeit für einen halbes Jahr bei sich aufzunehmen. Angedacht wäre die Zeit vom 25.04.2015 bis 12.07.2015. Bei Interesse kann man sich an das Humboldtteam wenden.
3. Beim Auslesen des Messgerätes gab es anfänglich einige Schwierigkeiten. Jedoch konnten folgende Geschwindigkeitsdaten für 40 Tage ausgewertet werden:
Insgesamt fuhren in den 40 Tagen 4679 Fahrzeuge durch den Messbereich.
Davon fuhren
0,36% 20km/h
1,12% 30 km/h
3,44% 40 km/h
13,9% 50 km/h
29,9% 60 km/h
29,6% 70 km/h
15,9% 80 km/h
4,60% 90 km/h
0,88% 100 km/h
0,19 % über 110 km/h

Hierbei handelt es sich jeweils um die Eintrittsgeschwindigkeit. Da das Messgerät diese Daten bei der ersten Messung ca. 50/60 Meter vor dem Ortszugang ermittelt, sind diese nicht repräsentativ. Um auch die Möglichkeit zu haben die Austrittsgeschwindigkeit zu messen und damit festzustellen, ob sich die Geschwindigkeit durch die Anzeige auch reduziert hat, ist es sinnvoll zusätzlich in ein Upgrade für 80 Euro zu investieren. Des Weiteren soll noch ein zweiter Akku angeschafft werden.

4. Die Aktion „Unser Dorf soll schöner werden“ findet auch im nächsten Jahr wieder statt. Bürgermeister Schiefelbein bedankt sich bei allen Freiwilligen, die dieses Jahr bei der Aktion geholfen haben und denkt, dass auch in Zukunft auf diesem Weg noch einiges bewegt werden kann.
5. Für das Frühjahr 2015 hat sich die Baustelleneinrichtung „Flemhuder See“ angekündigt. Die Arbeiten beginnen in Groß Nordsee. Dort wird zuerst von dem Wanderweg Tasche am Kanal entlang zum Flemhuder See mit dem Abholzen begonnen. Dabei werden vor allem die Böschungen und der Waldbestand, welche sich direkt am Kanal befinden dezimiert. Danach sollen die Arbeiten in Richtung Klein Königsförde fortgesetzt werden.

Es ist unter anderem angedacht einen Wirtschafts-

weg entlang des Kanals anzufertigen. Dies könnte für die Gemeinde den Nebeneffekt haben, dass man dort auch neue Wanderwege erschließen kann.

6. Jägerslust bekommt einen großen Hausanschluss. Es wird unter anderem ein großer Trafo (Transformator) gesetzt. Die Bauarbeiten befinden sich allerdings laut Herrn Schiefelbein mehr im Bereich der Gemeinde Felde anstatt Krummwisch.
7. Die Anträge für die Fällung der vier Bäume der Allee sind noch nicht genehmigt worden.
8. Die Schaltung für die Beleuchtung im Dörpshus wurde wie geplant vom Sicherungskasten getrennt. Dieser kann nun zukünftig abgeschlossen werden um eine fälschliche Bedienung zu verhindern.
9. Der Bauantrag für den Löschteich wurde mit einigen Zusätzen von Ortskundigen ergänzt und von Herrn Schiefelbein eingereicht.
10. Im Bauausschuss hat sich zum Thema Bauleitplanung die Frage „Wie viel dürfen wir noch wachsen?“ herauskristallisiert. Nach Klärung mit dem Leiter des Bauamtes hat sich ergeben, dass die Gemeinde Krummwisch um 13% vom Stand 2010 (30 Wohneinheiten) an Wohneinheiten wachsen darf. Das aktuelle Wohngebiet beinhaltet derzeit 13 Wohneinheiten.
11. Herr Schiefelbein überreicht Gemeindevertreter Kruse ein Geschenk als Dankeschön für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeindevertretung.
Nebenbei merkt er an, dass in der Ehrenordnung nur Auszeichnungen für Gemeindevertreter nach Ende ihrer ehrenamtlichen Zeit angedacht sind. Allerdings keine für Gemeindevertreter die noch aktiv sind. Der Kultur- und Sozialausschuss macht sich Gedanken über eine mögliche Änderung der Ehrenordnung.

TOP 6. Einwohnerfragen

Es wird angefragt, ob die Zufahrten zum Flemhuder See und zum Campingplatz offen bleiben oder durch die Baustelle im Frühjahr 2015 in Groß Nordsee gesperrt werden.

Bürgermeister Schiefelbein informiert, dass diesbezüglich keine Sperrmaßnahmen seitens der Verantwortlichen bekannt gegeben wurden.

Gemeindevertreter Viertel merkt an, dass die Zufahrt zum Campingplatz unberührt bleibt und auch der Zugang vom Angelverein zum Flemhuder See weiterhin bestehen bleibt.

Ebenfalls wird angemerkt, dass ein Busch auf dem bepflanzen Fußgängerweg an der alten Schule auf die Straße wuchert und den Verkehr behindert.

Herr Schiefelbein nimmt dies zur Kenntnis und verspricht sich um den Sachverhalt zu kümmern.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

TOP 7. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014

Bürgermeister Schiefelbein übergibt das Wort an Gemeindevertreter Kruse.

Gemeindevertreter Kruse bedankt sich für das überreichte Geschenk.

Herr Kruse verliest die Änderung zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2014 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014.

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2014 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

StV.: einstimmig dafür

TOP 8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015

Bürgermeister Schiefelbein übergibt das Wort an Gemeindevertreterin Kruse.

Gemeindevertreter Kruse verliest den Haushaltsplan 2015 und die Haushaltssatzung 2015.

Gemeindevertreter Clausnizer fragt, weshalb die Kosten für die Schulen so hoch angerechnet werden. Dies ergibt sich laut Bürgermeister Schiefelbein nicht durch eine höhere Kinderzahl, die in 2015 zur Schule geht, sondern an den insgesamt gestiegenen Kosten pro Schüler.

Die Gemeindevertretung beschließt den Haushaltsplan 2015 und die Haushaltssatzung 2015 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

StV.: einstimmig dafür

TOP 9. Mitgliedschaft Aktivregion Schleswig - Holstein

Bürgermeister Schiefelbein erklärt, dass für eine weitere Mitgliedschaft in der AktivRegion Mittelholstein e.V. unter anderem ein Mitglied und ein Vertreter für die Mitgliederversammlung der AktivRegion Mittelholstein e.V. benannt werden muss.

Er äußert sich positiv gegenüber einer weiteren Mitgliedschaft, da die Gemeinde Krummisch bereits in den letzten Jahren durch die Fördergelder profitiert hat.

Gemeindevertreterin Wackernagel verlässt um 20:24 Uhr den Sitzungssaal.

Die Gemeindevertretung beschließt, zum nächstmöglichen Termin die Mitgliedschaft im Verein AktivRegion Mittelholstein e. V. zu beantragen; der Bürgermeister wird beauftragt einen entsprechenden Aufnahmeantrag beim Vorsitzenden des Vereins zu stellen.

Als Vertreter der Gemeinde in der Mitgliederversammlung der AktivRegion Mittelholstein e.V. wird Herr Schiefelbein benannt. Die Vertretung übernimmt Herr Kruse.

Im Rahmen der Mitgliedschaft erstattet die Gemeinde auf Anforderung des Amtes Achterwehr diesem die anteiligen Kofinanzierungsmittel (voraussichtlich 0,86 Euro pro Einwohner im Jahr) und erklärt sich bereit für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Finanzierung bereitzustellen.

StV.: einstimmig dafür

Gemeindevertreterin Wackernagel nimmt um 20:26 Uhr wieder an der Sitzung teil.

TOP 10. Anschaffung/Reparatur Feuerwehrgerätehaus Nebeneingangstür

Bürgermeister Schiefelbein berichtet, dass im Bauausschuss beraten wurde, welche Tür für den Nebeneingang des Feuerwehrgerätehauses angeschafft werden soll.

Zur Auswahl standen eine Tür aus Aluminium oder eine Tür aus Kunststoff. Da die Kunststofftür bei gleicher Eignung mit 1.500 Euro die günstigere Variante sei, hat sich der Bauausschuss gegenüber dieser Tür positiv ausgesprochen.

Die Gemeinde beschließt, die Anschaffung einer Kunststofftür in Höhe von 1.500 Euro für das Feuerwehrgerätehaus.

StV.: einstimmig dafür

TOP 11. Verschiedenes

Herr Schiefelbein berichtet, dass die Gemeinde Breitenbek angefragt hat, ob sich die Gemeinde Krummisch an den Kosten für den Kindergarten beteiligen möchte. Die Kosten belaufen sich auf ca. 500.000 Euro.

Es wurden bereits vom Amt Achterwehr die aktuellen Belegungszahlen angefordert. Aktuell machen die Kinder aus Krummisch ca. 10% der Belegung des Kindergartens aus.

Über die Besteuerung wird derzeit im Kultur- und Sozialausschuss beraten.

Bürgermeister Schiefelbein erkundigt sich, ob es bereits ein Termin für das Kinderfasching festgelegt wurde. Frau Eggers teilt mit, dass dies für den 31.01.2015 geplant sei und auch schon im Gemeindeblatt veröffentlicht wurde.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Bürgermeister Schiefelbein bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20:31 Uhr.

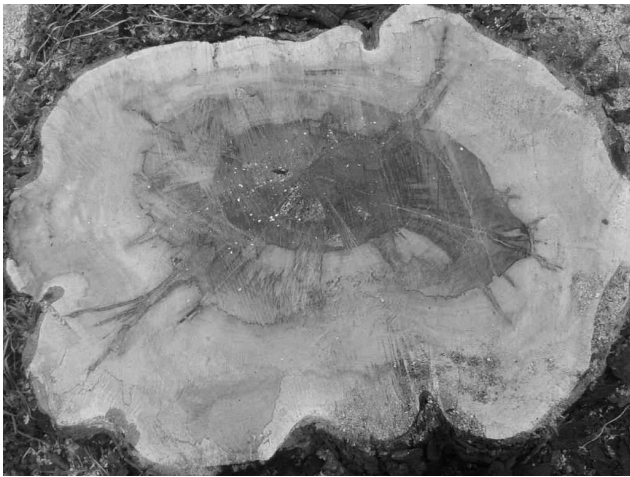
Anmerkung: Die Redaktion ist nicht berechtigt, Schreibfehler im Protokoll zu korrigieren.

Baumarbeiten in der Allee

In der Allee nach Groß Nordsee war der „Frisör“ tätig. An den Alleeebäumen wurde feldseitig ein Entlastungsschnitt vorgenommen.



Außerdem wurden vier kranke, nicht mehr stand-sichere Bäume gefällt. Die Genehmigung hierzu wurde „nach Begutachtung“ vom Kreis erteilt.



Text: Bernd Viertel

Bilder: Heike Eggers, Bernd Viertel

DRK Ortsverein Bredenbek-Krummwisch

Das neue Jahr begann für uns mit der Jahreshaupt-versammlung am 13. Januar in Krey's Gasthof in Bredenbek. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende wurde sich erst einmal mit Kartoffelsalat und Würstchen gestärkt. Die Tagesordnung wurde zügig abgearbeitet und dann wurde noch ein kleiner Klönschnack gehalten.

Am 10. Februar ging es weiter im Programm: das schon traditionelle Mehlbüddel-Essen stand auf dem Programm. Auch in diesem Jahr hatte Frank Martin (Gasthof Krey) ein sehr leckeres Mehlbüddel-Essen gezaubert.

Text: Beate Lemke

Betriebe in der Gemeinde Krummwisch

Die Werbeagentur Central Studios in Möglin

Im Gutshaus Möglin hat sich im letzten Herbst einiges verändert: Seit dem 11. November gibt es neue Mieter, und zwar hat die Werbeagentur „Central Studios“ ihren Sitz von Kiel hierher verlegt.

Die Geschäftsführer Torben Dieckert und Babian Nockel erarbeiten zusammen mit fünf Mitarbeitern Werbekonzepte für kleine und mittelständische Unternehmen. Dazu gehört u.a. das Entwerfen von Visitenkarten, Flyern und Postern sowie das Erstellen und Pflegen von Internetseiten. Im eigenen Fotostudio entstehen hochwertige Aufnahmen von Produkten, Firmen und deren Inhabern.

Bevor die beiden Geschäftsführer nach Möglin zogen, hatten sie ihr Büro in Kiel, dort wurde das Unternehmen 2010 gegründet. Ein weiteres Büro befindet sich in Hamburg.



Torben Dieckert und Babian Nockel wohnen auch privat in Möglin und fühlen sich sehr wohl hier. Bei Spaziergängen mit ihren Hunden haben sie schon einiges von der Gemeinde gesehen. Sie möchten sich in Zukunft aber noch mehr in die Gemeinde einbringen und planen z.B. für dieses Jahr ein Sommerfest.

Wir wünschen den beiden weiterhin viel Erfolg und gutes Einleben in unserer Gemeinde.

Text: Anke Schwermer

Bild: Central Studios



Betriebsweg am Nord-Ostsee-Kanal

Das WSA Kiel-Holtenau hat im Januar und Februar Holzungsarbeiten an der südlichen Kanalböschung zwischen Klein Königsförde und dem Flemhuder See (Weiche Groß Nordsee) durchgeführt.

Der dichte Böschungsbewuchs wurde gelichtet, Bäume, die eine Unfallgefahr darstellen, wurden gefällt.

Für die Durchführung der Arbeiten wurde eine Trasse für die Fahrzeuge freigemacht, diese soll nach Abschluss der Arbeiten als Betriebsweg erhalten bleiben. Die Oberfläche des Weges bleibt unbefestigt.

Benutzte Wege sollen nach Angaben des WSA bei Beendigung der Arbeiten wieder hergestellt werden.

Es ist aktuell nicht, wie schon mal im Dezember 2012 in den Kieler Nachrichten berichtet, die Herstellung einer Betonspurbahn am Böschungsfuß geplant.

Text: Bernd Viertel

Krummwischer Knochenbruchgilde von 1877

Am 30. Januar fand die Jahreshauptversammlung der Knochenbruchgilde im Dörpshus statt. Brigitte Wollenberg wurde als Achtmann für den Bezirk I wiedergewählt.

Die Vorbereitung des Gildefestes beginnt mit dem Girlandebinden und Standaufbau am 11. Juni ab 18.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Freiwillige Helfer sind gerne willkommen.

Das Gildefest startet am 13. Juni im Dörpshus um 12.00 Uhr mit dem Königsumtrunk zu Ehren unseres letztjährigen Königspaares. Ab 13.00 Uhr beginnt der Umzug durchs Dorf mit der Hamdorfer Feuerwehrkapelle und danach beginnt das Fischstechen und Luftgewehrschießen um die Preise. Ab 20.00 Uhr findet der Gildebball statt. Für alle >>>> Diese Veranstaltung ist öffentlich und jeder ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist wie im letzten Jahr frei!!!

Gildeschreiberin Ute Pöpler

Kinderfasching im Dörpshus

Gut – besser – am besten ... so könnte man den Verlauf unserer Faschingsveranstaltungen beschreiben. Begeisterte uns am Anfang die Einlage eines Zauberers oder später der Auftritt des Grünschnabels, so war dieses Jahr die Entscheidung goldrichtig, einen DJ zu engagieren.

Am 31. Januar trafen wir uns wie immer zwei Stunden vorher im Dörpshus, um den Saal bunt zu dekorieren. DJ Dennis kam rechtzeitig und baute seine tolle Licht- und Musikanlage auf. Rasch füllte sich der Saal mit etwa 100 kleinen und großen Gästen und die Party konnte beginnen. Es gab kleine Naschereien auf den Tischen, reichlich Konfetti, tolle Musik, Spiele und ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet zum kleinen Preis.



Viel zu schnell verging die Zeit und so verlängerten wir unsere Party einfach. Zum Abschluss gab es Pommes und die Kinder bekamen Figuren aus Luftballons gebastelt. Vielen Dank an alle, die uns beim Dekorieren, Kuchen backen und Aufräumen geholfen haben. Der Nachmittag war einfach perfekt. Alle hatten Spaß und gute Laune.

Helau - Heike Eggers

Foto: Carina Eggers

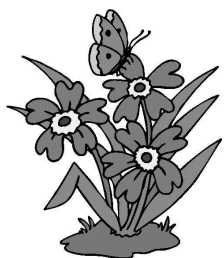


Kreuzfahrer im Nord-Ostsee-Kanal

Der Frühling kommt mit großen Schritten auf uns zu. Das ist dann auch der Beginn der Kreuzfahrersaison am NOK. Die Touristinformation Nord-Ostsee-Kanal stellt unter dem unten stehenden Link eine aktuelle Liste zur Verfügung. Diese wird laufend aktualisiert.

http://www.tinok.de/fileadmin/download/nok/Traumschiffe_2015.pdf

Text: Jann Petersen



Kameradschaftsabend Freiwillige Feuerwehr Krummwisch

Am 07.02.2015 sind wir von der Freiwilligen Feuerwehr Krummwisch traditionell mit unserem Kameradschaftsabend in das neue Jahr 2015 gestartet. An diesem Abend durften wir neben den aktiven Kameraden und Kameradinnen viele Ehrenmitglieder, passive Mitglieder und Gäste empfangen. Traditionell begrüßte unser Wehrführer Peter Nielsen alle Anwesenden und hatte einen vollen Zettel an Beförderungen und Ehrungen. Zuerst sprach unser Bürgermeister Marko Schiefelbein einige Grußworte an die Wehr und die Gäste und bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Danach wurde es ernst und unsere Wehrführung nahm die Beförderungen und Ehrungen vor.

Befördert wurden die Kameraden:

Sascha Bublies wurde zum Feuerwehrmann befördert.



Zum Oberfeuerwehrmann wurden die Kameraden Lennard Wohlrab und Philipp Mews befördert.



Danach ging es weiter mit den Ehrungen.

Geehrt wurde für **10 Jahre** aktiven Dienst der Kamerad Lennard Wohlrab.



Für **20 Jahre** aktiven Dienst wurde Karsten Grosser geehrt.



Für **30 Jahre** aktiven Dienst wurde Kay Möller geehrt.



Bei einem gemütlichem Essen, Musik und Tanz haben wir den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Text und Fotos: FF Krummwisch

Landjugend Krummwich

Jahreshauptversammlung

Am 06.02.2015 fand um 19:30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Landjugend Krummwich wie üblich im Dörpshus statt. Die Veranstaltung war mit 40 Personen gut besucht.

Es wurde vom vergangenen Jahr berichtet und der bisherige Vorstand nach Prüfung der Kasse entlastet. Anschließend kam es zur Wahl des neuen Vorstandes. Dieser setzt sich in 2015 durch folgende Personen zusammen:

1. Vorsitzende	Katrin Kühl
1. Vorsitzender	Lennard Wohlrab
1. Stellvertreter	Tim Struck
1. Stellvertreter	Felix Burmester
2. Stellvertreterin	Corinna Möller
2. Stellvertreterin	Nicole Harder
Schriftführerin	Svea Hartmann und Daniela Jaschinski
Kassenwartin	Bianca Pöppler



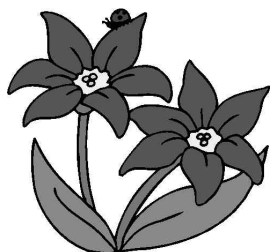
In 2015 soll es unter anderem folgende Aktionen geben:

Osterfeuer, Schwimmen, in den Mai grillen, Scheunenfete, Schöner Wohnen, Hochseilgarten mit Grillen am Strand, Tierpark, Heidepark, Paintball, Quizabend, Weihnachtsfeier

Als nächste Aktion steht am 04.04.2015 ab 19 Uhr das Osterfeuer an und am 19.04.2015 wollen wir Schwimmen fahren.

Wir hoffen, euch bei unseren Aktionen zahlreich begrüßen zu dürfen!

Euer LaJu Vorstand
Foto: Bianca Pöppler



Landjugend im Schnee

Am 21.02.2015 trafen sich um 09:00 Uhr 27 junge und junggebliebene Schneehasen am Gerätehaus in Krummwich, um in einem Rudel Pkw gen Osten in das alpincenter Hamburg-Wittenburg zu fahren.

Nach dem CheckIn am Computer mit Armbändern und Kärtchen ausgestattet, wurden zuerst die Mitarbeiter auf Trab gehalten, als alle Gruppenmitglieder mit Hosen, Jacken, Helmen, Stiefeln und Skiern ausgestattet werden wollten.

Als endlich alle ausgerüstet waren, ging es um kurz nach Mittag auf die Piste.

Hier folgten tolle, unterhaltsame, sportliche und witzige Momente, welche mit Hilfe von drei Kameras auch für die Nachwelt festgehalten wurden. Highlight Videos wurden mittlerweile fertiggestellt.



Unterbrochen wurde dieses Skiabenteuer nur durch Pausen am Getränkestand und am Essensbuffet.

Als die Dämmerung schon lange eingesetzt hatte, setzte langsam die Aufbruchstimmung ein. Einige hatten mehr Ausdauer als andere, so wurde die Rückfahrt individuell durch jedes Fahrzeug organisiert. Die Letzten verließen die Piste gegen 21 Uhr und um 23 Uhr waren alle Krummwischer wohlbehalten und ausgepowert wieder zu Hause. Nun hieß es nur noch, auf den Muskelkater zu warten, der bei dem einen oder anderen sicherlich auch kam ;)

Insgesamt ein schöner Ausflug, der nach Meinung aller Teilnehmer gerne wiederholt werden sollte.

Text und Foto: Daniela Jaschinski



Vogelschießen 2015

Am 25. Februar fand unser erstes Treffen zur Vorbereitung unseres Kinderfestes statt. Die Beteiligung war gut und viele Eltern meldeten sich telefonisch, die nicht erscheinen konnten.



Das Vogelschießen findet am 4. Juli statt. Die Haussammlung und Anmeldung erfolgt vom 25. April bis 9. Mai. Wir treffen uns ein weiteres Mal am 27. Mai um 20 Uhr im Dörpshus, wo wir die Organisation und Durchführung der Spiele besprechen wollen. Wer noch eine tolle Idee hat, bitte melden, wir sind für jeden Vorschlag dankbar.

Text: Heike Eggers



Schietsammeln

Wenn man seinen kaputten Gartenstuhl nicht mehr braucht, kann man ihn kostenlos zu einem der Recyclinghöfe bringen (siehe letzte Seite).



Leider hat der oder die Besitzerin dieses Stuhles es nicht so gemacht, sondern ihn einfach am Wegesrand abgestellt. Weil immer noch viele Leute das mit ihrem Müll so handhaben, wir diese Tatsache aber nicht auf sich beruhen lassen wollen, lädt der Kulturausschuss wieder zum **Schietsammeln** ein, und zwar am **Freitag, d. 17. April**. **Treffpunkt ist um 18 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Krummwisch.** Wie immer ist nach getaner Arbeit für Speis und Trank gesorgt.

Text: Anke Schwermer

Foto: Bernd Viertel

Jahreshauptversammlung Krummwischer Sparclub

Auf der alljährlichen Auszahlungsfeier des Krummwischer Sparclubs am 13.12.2014 bei Kartoffelsalat und Würstchen wurden wieder unsere besten Sparer festgestellt. Als Sparkönigin wurde Susi Struck und als Sparkönig wurde André Opallach durch unseren 1. Vorsitzenden Dietrich Lenzmann geehrt.

Nach der Begrüßung zu unserer Jahreshauptversammlung am 15.01.2015 übergab Dietrich Lenzmann einige kleine Präsente als Dankeschön für den persönlichen Einsatz für den Sparclub. Die Mitglieder des Krummwischer Sparclubs haben sich auch dieses Jahr wieder ins Zeug gelegt und insgesamt 8.541,59 € gespart.

Unser nächstes Zusammentreffen wird unser alljährliches Grillfest im Juli sein. Gerne können auch Gäste an unseren Festen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag teilnehmen. Vielleicht hat der eine oder andere Lust, in ganz ungezwungener Atmosphäre einen netten Abend mit frischen Salaten und leckerem Steak vom Grill mit uns zu verbringen? Wir würden uns freuen.

Euer Team vom Krummwischer Sparclub

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krummwisch

Verantwortliche Redakteure:

*Heike Eggers, Jann Petersen, Bernd Viertel,
Sibylle Wackernagel, Anke Schwermer*

Layout: Sylvia Saxen

Druck: Gut Gedruckt GmbH & Co. KG,
Knooper Weg 175, 24118 Kiel,
Tel. 0431/8886450

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. Juni 2015

Leserbriefe an:

Heike Eggers, Am Eiderberg 4,
24796 Krummwisch, Tel. 04334/183626,
Fax 183502, E-Mail: heikerenke@web.de

„Düt un Dat“

Hier berichten wir über Begebenheiten, Anekdoten und vielleicht auch über Eure und Ihre kleinen Berichte, die unsere Gemeinde betreffen.

Gerne nehmen wir Beiträge über Wissenswertes an!



Wiederholter Einbruch in den Landjugendcontainer

In unserem Gemeindeblatt berichten wir über die Verbände und Vereine unserer Gemeinde. Es gibt erfreuliche Nachrichten und Neuigkeiten und weniger nette Ereignisse.

Unsere Landjugend ist sehr aktiv und wir freuen uns immer wieder, dass es keine größeren Nachwuchsschwierigkeiten gibt. Der Einsatz ist natürlich ehrenamtlich und freie Zeit ist knapp bemessen. Der Landjugendcontainer ist eine Möglichkeit, sich regelmäßig zu treffen und wird jedes Jahr ein Stück verschönert. Umso ärgerlicher ist es, dass schon zum 2. Mal eingebrochen wurde. Große Schätze sind nicht vorhanden, aber immer wird Verwüstung hinterlassen. Ist es wirklich nötig, da eine Überwachungskamera zu installieren?

Wir bitten alle Nachbarn, ein waches Auge zu haben und falls jemand diese Zeilen liest, der mit dem Einbruch zu tun hatte, das nächste Mal bleibt nicht unentdeckt!!!

Die Redaktion



By-Pass für die Rader Hochbrücke?

Im letzten Jahr war die Brücke nur stark eingeschränkt zu nutzen und nun gibt es erste Signale, dass es einen Ersatzbau in 12 Jahren geben soll.

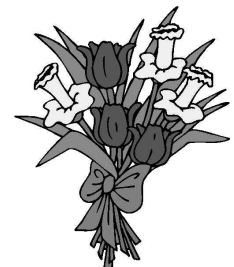
Wie aus gut unterrichteten Kreisen zu hören ist, gibt es Zweifel, ob die Zeit reicht. Im Hintergrund wird nun an einem Plan B gearbeitet. Dieser geht davon aus, dass es dazu kommen kann, schon möglichst bald eine Alternative zu schaffen. Danach soll es eine zusätzliche Fährverbindung über den Kanal geben. Als Basis soll die Fährstelle in

Klein-Königsförde ausgebaut und genutzt werden. Das Bundesverkehrsministerium in Berlin hat dazu bereits erste Gespräche geführt. Alles scheint auf einem guten Weg zu sein. Geplant ist ein Ausbau des Autobahnanschlusses Achterwehr und ein Ausbau der Straßen in unserer Gemeinde, um den Schwerlastverkehr aufzunehmen.

Der Bauausschuss und der Wegeausschuss haben sich in mehreren geheimen Nachtsitzungen mit dem Thema befasst und Zustimmung signalisiert. Wie aus dem Umfeld zu hören ist, gibt es auch erste Interessenten – unter anderem eine ungenannte Fast-Food Kette – die auf Grundstücken in Klein-Königsförde Servicebetriebe für die Versorgung der Trucker und Touristen einrichten möchte.

Ist das der große Aufschwung für unsere Gemeinde? Der nächste Bericht dazu erfolgt zum 1. April 2016.

Die Redaktion



Rätselfoto

Wo in unserer Gemeinde liegt dieser Baumstamm?

Die Auflösung folgt im nächsten Gemeindeblatt.



Lösung des Rätsels im letzten Heft:
Dieser Bunkerrest steht in Jägerslust in der Nähe des Munitionszerlegungsbetriebs.

Termine DRK Ortsverein Bredenbek-Krummwisch

- 14. April, 12.45 Uhr
Abfahrt von Krey's Gasthof Bredenbek
Fahrt zur Modenschau nach Itzehoe zu
Behrens & Haltermann

Zunächst wartet das Café-Restaurant „Himmel + Erde“ auf uns mit Kaffee und Torte und anschließend genießen wir in den Räumlichkeiten von „Behrens & Haltermann“ die Vorführung der neuen Kollektion.

Anmeldung hierfür nehmen die Bezirksfrauen und Frauke Möller (Tel.: 04334/890) entgegen.

Die Fahrt kostet 17.00 € pro Person (Busfahrt – Kaffee und Kuchen – Modenschau) und ist zu bezahlen entweder bei der Anmeldung oder auf das Konto bei der Raiffeisenbank Bredenbek
IBAN: DE94 214 636 03 000 3603 415
BIC: GENODEFINTO
zu überweisen.

- 05. Mai, 9.30 Uhr
Dörpshus Krummwisch
Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam frühstücken.

Anmeldungen bitte bis zum 02. Mai bei Beate Lemke (04334/871)

Im Juni ist noch eine Halbtagesfahrt nach Friedrichstadt geplant. Näheres gibt es dazu später.



Wir gratulieren

den glücklichen Eltern und wünschen
dem neuen Erdenbürger viel Glück:



Clara Federsel

Krummwisch * 18. Februar 2015

Termine Landfrauenverband Rendsburg-Ost

- Donnerstag, 9. April um 19.30 Uhr
in Kleinvollstedt:
Vortrag „Giftpflanzen im Garten und in der freien Natur“
 - Sonnabend, 9. Mai um 10.00 Uhr
in Krummwisch, Heischhof:
Kübel bepflanzen in der Staudengärtnerei
 - Mittwoch, 27. Mai:
Fahrt ins Blaue
 - Donnerstag, 11. Juni bis Sonntag, 14. Juni:
Fahrt zur Bundesgartenschau Havelregion
 - Dienstag, 18. August:
Fahrt zu den Probsteier Korntagen
- Alle Infos hat Maike Kruse, Tel. 1022

Der Bücherbus kommt

jeweils freitags am:

1. April (ausnahmsweise mittwochs),
24. April, 22. Mai,
12. Juni und am 3. Juli

Haltepunkte:

Klein Königsförde

Bushaltestelle Grüner Weg: von 11:50 - 12:05 Uhr

Königsfurt/Kastanienallee: von 12:55 - 13:20 Uhr

Krummwisch

„Dörpshus“: von 13:25 - 13:50 Uhr

Frauendamm:

von 13:50 - 14:05 Uhr

Groß Nordsee

Alte Dorfstraße / Am See: von 14:10 - 14:30 Uhr

www.bz-sh.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Hilde Markmann	84 Jahre
Klein Königsförde	
Else Sierck	81 Jahre
Klein Königsförde	
Marlene Möller	79 Jahre
Klein Königsförde	
Manfred Palinske	79 Jahre
Groß Nordsee	
Harald Mann	79 Jahre
Krummwisch	
Helga Witt	78 Jahre
Krummwisch	
Dieter Lissek	78 Jahre
Groß Nordsee	
Hans Burmester	78 Jahre
Groß Nordsee	
Horst Klein	78 Jahre
Krummwisch	
Horst Schulze	78 Jahre
Groß Nordsee	
Sabine Walther	76 Jahre
Groß Nordsee	
Brigitte Feddersen	75 Jahre
Frauendamm	
Gerda Niemann	74 Jahre
Krummwisch	
Erhard Hanke	73 Jahre
Groß Nordsee	
Irmgard Meier	71 Jahre
Groß Nordsee	
Hans-Gerhard Blödorn	71 Jahre
Klein Königsförde	
Hans Dieter Wauer	71 Jahre
Jägerslust	



Wenn Sie Ihren
Namen an dieser
Stelle nicht lesen
möchten, wenden
Sie sich gern an die
Redaktion:
04334/183626 oder
heikerenke@web.de

Unsere Konfirmanden

Am 26. April in Flemhude:

Bennet Lissek, Groß Nordsee

Am 26. April in Bovenau:

Jan-Daniel Behrens, Klein Königsförde

Neil Scharfenberg, Neu Königsförde

Recyclinghöfe:

Kronshagen	Eckernförder Straße 256
Nortorf	Fabrikstraße 10
Osterrönfeld	Werner-von-Siemens-Str. 36
Rendsburg	St.-Peter-Ording-Str. 10
Rendsburg	Kieler Straße 53

Öffnungszeiten

aller Recyclinghöfe:

Mo - Fr 9 - 17 Uhr

Sa 9 - 13 Uhr

Gemeinde Krummwisch - Ansprechpartner und Telefonnummern

Bürgermeister	Marko Schiefelbein	Groß Nordsee	04340/499554
stellv. Bürgermeister	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Dörpshus, Verwaltung	Corinna Bauer	Krummwisch	04334/1207
Freiwillige Feuerwehr Krummwisch			
Wehrführer	Peter Nielsen	Klein Königsförde	04334/182060
Landjugend Krummwisch			
u. Umgebung, 1. Vorsitzende	Katrin Kühl	Klein Königsförde	1815613
1. Vorsitzender	Lennard Wohlrab	Krummwisch	017632578019
Landfrauen Rendsburg-Ost	Maïke Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
DRK Ortsverein			
Bredenbek/Krummwisch	Beate Lemke	Krummwisch	04334/871
Krummwischer Jagdpächter	Christian Burmester	Groß Nordsee	04340/9219
	Leif Eggers	Krummwisch	04334/183083
	Stefan Decke	Möglin	015231903102
	Gunnar Geffke	Klein Königsförde	01774737214
	Ulrich Gritzner	Klein Königsförde	04334/1087
	Gerd Kähler	Schacht-Audorf	04331/9744
	Marco Kostrewa	Ehlersdorf	04331/3386465
	Björn Lenzmann	Groß Nordsee	04340/400870
	Dieter Lenzmann	Groß Nordsee	04340/1406
	Malte Meckelnburg	Bredenbek	017660908489
Jagdgenossenschaft	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Elterninitiative Vogelschießen	Heike Eggers	Krummwisch	04334/183626 Fax 183502
	Corinna Bauer	Krummwisch	04334/1207
Krummwischer Speeldeel	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Knochenbruchgilde, Ältermann	Eckhard Mews	Groß Nordsee	04340/1203
Arbeitsgruppe Chronik	Anke Schwermer	Krummwisch	04334/366 Fax 944
Wasser- und Bodenverband	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Wassergenossenschaft zum			
Rentengutsrezess Klein Königsförde	Jürgen Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Abwassergenossenschaft			
Klein Königsförde	Gabriele Rose-Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Wassergemeinschaft Krummwisch	Wolfgang Knaack	Krummwisch	04334/361